

05. November 2022

Leistungsverzeichnis

- Für die Teilnahme von Junioren (mit Erstmitgliedschaft im BV Nordhessen) an Deutschen und Internationalen Meisterschaften wird ein Zuschuss von 40,- € gewährt, sofern nicht von anderer Seite eine finanzielle Unterstützung zugesagt und realisiert wird. Die Beantragung der Unterstützung muss über den Heimatverein erfolgen. Das jährliche Budget für diese Position ist auf 400,- € limitiert.
Als Junior gilt, wer im vorangegangenen Kalenderjahr sein 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.
- Zuschuss für Vereinspokal und BL-Aufstiegsrunde (25,- € pro Person und Tag; 0,25 € pro gefahrenen km für max. 1 Auto vom Vereinsstandort zum Spielort)
- Turnierleitung eines Ligawochenendes (50,- €)
- Duplizierte Boards für Liga und Bezirksturniere (0,40 € pro Board)
- Fotokopien der Verteilungen (0,05 € pro Kopie)
- Bereitstellung Bridgemates (20,- € pro Turnier)
- Verpflegung bei den Mitgliederversammlungen
- Förderung von Bridgekursen
Modalitäten, Voraussetzungen und Förderumfang sind in Anlage 1 zum Leistungsverzeichnis ausführlich beschrieben.
- In Abhängigkeit vom Kassenstand kann das Präsidium die Bezuschussung bzw. die Finanzierung weiterer Einzelmaßnahmen genehmigen.

Förderung von Bridgekursen

Die Gewinnung von Neumitgliedern wird die zentrale Aufgabe der Mitgliedsvereine des Bridge-Verbands Nordhessen (BVNH) in den nächsten Jahren sein. Der BVNH hat infolge pandemiebedingter Minderausgaben finanzielle Rücklagen, die wir für einen gewissen Zeitraum zur Unterstützung dieser Aufgabe einsetzen können. Wir sehen in der Förderung von Anfängerkursen aus den finanzielle Rücklagen eine Investition in die Zukunft der Mitgliedsvereine und des BVNH. Vor diesem Hintergrund wurde nachstehendes Fördermodell entwickelt und in der Mitgliederversammlung beschlossen:

Bridgekurse, die von Mitgliedsvereinen des Bridge-Verbands Nordhessen (BVNH) organisiert und durchgeführt werden, können auf Antrag finanziell gefördert werden. Die Anträge auf Förderung sind von den Mitgliedsvereinen zu stellen. Gefördert werden Online- und Präsenz-Bridgekurse, die als Ziel die Clubreife der Teilnehmer haben (Clubreife: Spieltechnik und Reizung, so dass die Absolventen an Clubturnieren teilnehmen können). Die Kurse müssen darauf ausgelegt sein, die Teilnehmer in höchstens 2 aufeinander aufbauenden Kursen zur Clubreife zu führen.

Um die Förderung zu erhalten, müssen die Kurse folgende Voraussetzungen erfüllen

- Mindestens 8 Teilnehmer (nicht-DBV-Mitglieder zu Kursbeginn) aus dem Gebiet des BVNH
- Mindestens 8 Lerneinheiten (Minstdauer 90 Minuten)
- Teilnehmerbeitrag maximal 5 EUR je Lerneinheit
- Keine Förderung des Kurses durch den DBV
- Information des BVNH Vorstands bis spätestens 2 Wochen nach Kursbeginn über Inhalt, Ort, Referenten und Anzahl der Teilnehmer

Die Förderung beträgt 10,- € je Lerneinheit und maximal 100,- € je Kurs. Pro Geschäftsjahr wird das zur Verfügung stehende Fördervolumen auf 500,- € gedeckelt. Angesichts des limitierten Budgets kann jeder Mitgliedsverein einen Antrag im Turnus von 2 Jahren einreichen. Von dieser Regelung kann abgewichen werden, sofern bis Ende September noch Fördermittel zur Verfügung stehen.

Der Antrag auf Förderung kann erst nach Beendigung des Kurses gestellt werden und muss spätestens 3 Monate nach Kursende vorliegen. Die Entscheidung über die Bewilligung liegt beim Vorstand des BVNH.